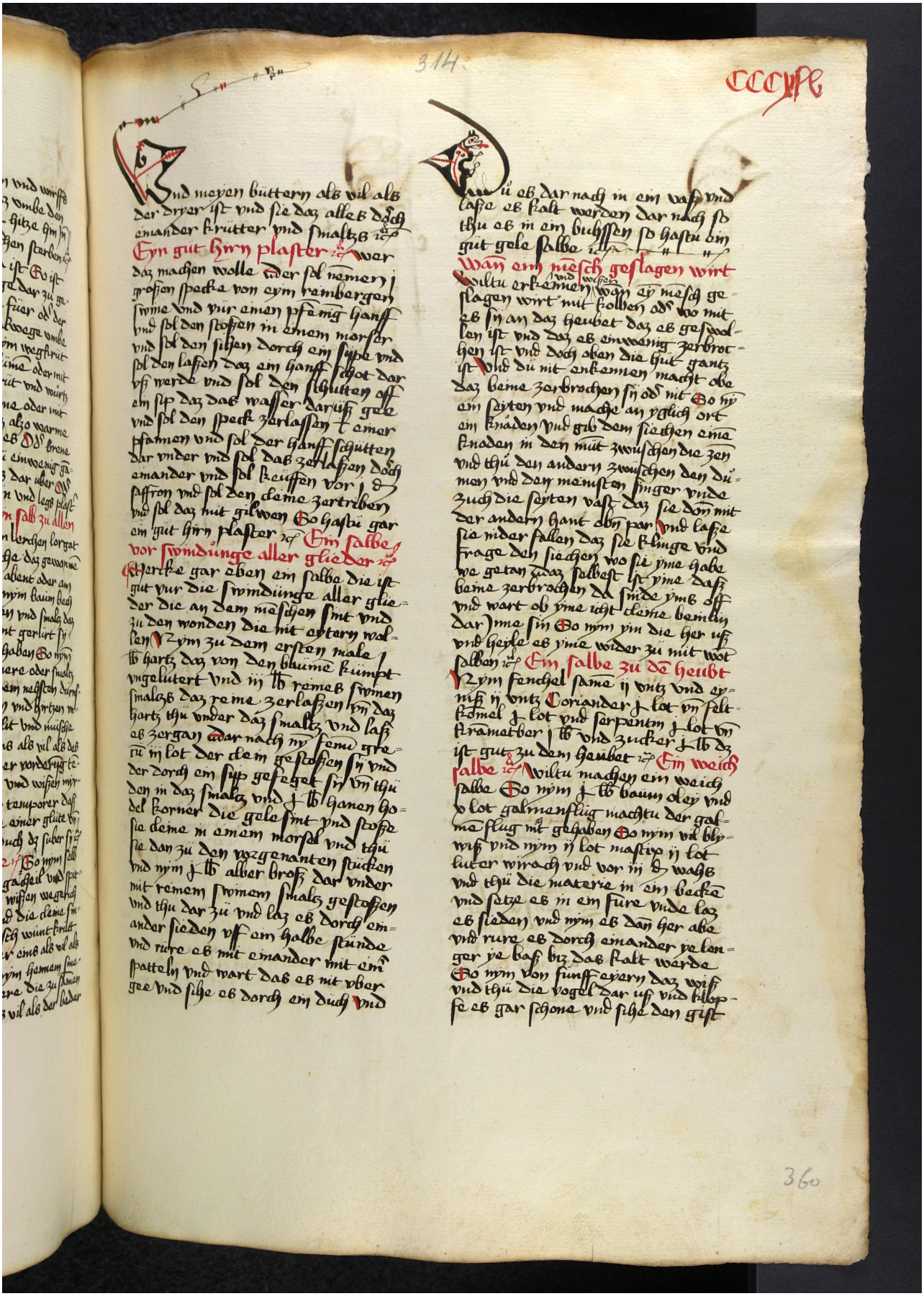
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Und meyen büttern als vil als
der dryer ist vnd sie daz alles doch
einander krütter vnd smaltz ꝛc
Ein gut hern plaster ꝛc Wer
daz machen wolle oder sol nemen j
grossen speck von eym rambergen
swine vnd vier emen pfeme hanff
vnd sol den stossen in einem morser
vnd sol den sihen durch ein sipe vnd
sol den lassen daz ein hanff schot dar
vß werde vnd sol den schutten auff
ein sip daz das wasser darüß gee
vnd sol den speck zerlassen t emer
pfamen vnd sol der hanff schutten
dar vnder vnd sol das zerlassen doch
einander vnd sol kreussen vor j d
saffron vnd sol den keme zertriben
vnd sol daz mit gilwen So hastu gar
ein gut hern plaster ꝛc Ein salbe
vor swindunge aller glieder ꝛc
Merke gar eben ein salbe die ist
gut vur die swindunge aller glie-
der die an dem menschen smt vnd
zu den wonden die mit erteren wol-
len Nym zu dem ersten male
℔ hartz daz von den bäume kumpt
vngelutert vnd in ℔ remes swinen
smalcz daz reme zerlassen vn daz
hartz thu vnder daz smaltz vnd lasz
es zergan oder nach nym seme gre-
nu in lot der kem gestossen sy vnd
der durch ein sip gesetzt sy vn thu
den in daz smalcz vnd j ℔ hanen ho-
del korner die gele smt vnd stosse
sie kleine in einem morsel vnd thu
sie dan zu den vorgenanten stücken
vnd nym j ℔ alber brosy dar vnder
mit reinem swinem smalcz gestossen
vnd thu dar zu vnd lez es durch ein-
ander sieden vff ein halbe stunde
vnd rure es mit einander mit ein
spatelin vnd wart das es nit vber
gee vnd sihe es durch ein tuch vnd

thü es dar nach in ein wasch vnd
lasse es kalt werden dar nach so
thu es in ein buchssen so hastu ein
gut gele salbe ꝛc
Wan ein mesch geslagen wirt
Woltu erkennen wan ein mesch ge-
slagen wirt mit kolben oder wo mit
es sy an daz heubet daz es gesuol-
len ist vnd daz es einwenig zerbrot-
hen ist vnd doch oben die hut gantz
ist Vnd du mit ankennen machst obe
daz beine zerbrochen sy oder nit So nym
ein seiten vnd mache an yglich ort
ein knoden vnd gib dem siechen eine
knoden in den mut zwischen die zen
vnd thü den andern zwischen den dü-
men vnd den menusten finger vnde
zuch die seiten vast daz sie den mit
der andern hant oben par vnd lasse
sie nider fallen daz sie klinge vnd
frage den siechen wo sie yme habe
we getan daz selbest ist yme daz
beine zerbrochen do sinde ymb off
vnd wart ob yme icht deme beinlin
dar yme sin So nym yn die her vß
vnd gerle es yme wider zu mit wol
salben ꝛc Ein salbe zu de heubt
Nym fenchel same ij vntz vnd ay-
nisz ij vntz Coriander j lot vn selt-
sidmel j lot vnd serpentin j lot vn
stramatber j ℔ vnd zucker j ℔ da
ist gut zu den heubet ꝛc Ein weich
salbe ꝛc Woltu machen ein weich
salbe So nym j ℔ baum oler vnd
6 lot galmanflug machtu der gal-
me flug mit gehaben So nym vil bly-
wiss vnd nym ij lot mastix ij lot
luter wirach vnd vor in d wasse
vnd thü die materie in ein backe
vnd setze es in ein fure vnde laz
es sieden vnd nym es dan her abe
vnd rure es durch einander ye lan-
ger ye bas biz das kalt werde
So nym von funff eyern daz wiss
vnd thü die vogel dar vß vnd klop-
fe es gar schone vnd sihe den gist